

Thema 1 (Energie)

- 1) Konzept „Energie autarkes Edermünde 2030“ erstellen lassen
- 2) 100% Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED
- 3) Landwirtschaftliche Energieerzeugung stärken
- 4) Genossenschaftliche PV Anlagen mit Stromspeicher
- 5) Reduktion der Lichtverschmutzung

Thema 2 (Flächenversiegelung)

- 1) Unser Dorf soll schöner werden Wettbewerb
- 2) Industrielle Flächenversiegelung so weit Möglich vermeiden
- 3) Schaffung von Alleen und mehr öffentlichen Bäumen
- 4) Schaffung von gepflegten extensiv bewirtschafteten öffentliche Grünanlagen z.B. Blüh-/Wildflächen schaffen
- 5) Schutz von Biotopen und vorhandenen Grünflächen in Edermünde
- 6) Radweg vom Segelflugplatz bis Guntershausen

Thema 3 (Wasserversorgung)

- 1) Erhalt unseres Grundwassers durch Schaffung von Versickerungsflächen
- 2) Unterstützung von Regen Rückhaltung innerhalb von Neubaugebieten
- 3) Erstellung eines Konzeptes zur Vermeidung und Reduzierung von Mikroplastik, Arzneimittelrückstände sowie Antibiotika resistenter Keime

Thema 4 (Lärm- und Geruchsemission)

- 1) Verstärkter Ausbau und Kontrolle des Durchfahrtsverbotes für LKW in unseren Dörfern.
- 2) Lärmschutz Holzhausen intensivieren
- 3) Rücksprache mit Hessen Mobil und Verkehrsministerium zwecks Durchfahrtsreduktion durch die Ortsdurchfahrten (z.B. vorhandene Umleitungstrecken)

Thema 5 (Landwirtschaft)

- 1) Förderung der Vermarktung von regional und saisonal erzeugten Produkten (Dorfladen inkl. Internet Versand)
- 2) Vermarktung von Flächen über das Kommunale Institut (LBIH)
- 3) Schaffung von Hundeauslauf Flächen inkl. Infrastruktur und Schutz der Lebensmittelanbauflächen und Wiesen vor Fäkalien

Thema 6 (Wissensvermittlung für Zusammenhänge in Umwelt-, Klima-, und Naturschutz für alle Generationen vermitteln)

- 1) Erwachsenen (Projekte anbieten)
- 2) Naturwanderweg/Bildungspfad schaffen, Unterstützung von Müllsammelaktionen

Thema 7 (Nachhaltigkeit)

1) Umstellen von öffentlichen Gebäude auf nachhaltige Bewirtschaftung

Thema 8 (Hygiene)

1) Beibehaltung von Basis Hygiene Maßnahmen in öffentlichen Einrichtungen auch nach Corona.